

Christian Armbrüster

Privatversicherungsrecht

Das Privatversicherungsrecht ist eine gleichermaßen wissenschaftlich interessante und praktisch bedeutsame, zudem höchst lebendige Materie. Private Versicherungsverträge dienen ganz unterschiedlichen Zwecken. Diese Zwecke reichen von der Altersvorsorge für Verbraucher über den Schutz Geschädigter bei Verkehrsunfällen, Einbrüchen oder Unwettern bis hin zur weltweiten Deckung industrieller Risiken. Die Idee, derartige Risiken gegen Entgelt auf einen Versicherer zu übertragen, ist eine der großen geistigen Leistungen der Rechtsentwicklung. Dieses Lehrbuch unternimmt es, das Rechtsgebiet grundlegend und umfassend zu behandeln. Im Mittelpunkt steht das Vertragsrecht, das maßgeblich durch das im Jahr 2008 in weitem Umfang reformierte Versicherungsvertragsgesetz bestimmt wird. Die Vorgaben dieses Gesetzes prägen im Zusammenspiel mit dem AGB-Recht der §§ 305 ff. BGB wesentlich den zulässigen Inhalt Allgemeiner Versicherungsbedingungen. Die Darstellung des Vertragsrechts folgt dem typischen Verlauf eines Vertragsverhältnisses, von der Anbahnung über den Vertragsschluss sowie die Pflichten und Obliegenheiten der Parteien bis hin zu den verschiedenen Fällen der Vertragsbeendigung. Anschließend werden einige wesentliche Versicherungszweige und ihre Charakteristika näher beleuchtet, namentlich die Haftpflichtversicherung und die Sachversicherung in ihren verschiedenen Ausprägungen, die Rechtsschutzversicherung sowie die Lebens-, Berufsunfähigkeits-, Unfall- und Krankenversicherung. Über

die Kernmaterie des Versicherungsvertragsrechts hinaus umfasst das Lehrbuch insbesondere auch das Recht der Versicherungsaufsicht, das nicht zuletzt durch die Solvency II-Richtlinie zunehmend europäisch geprägt ist, sowie das mittlerweile durch die Rom I-VO neu kodifizierte Internationale Privatrecht. Zahlreiche Praxisfälle sind als Beispiele integriert, um die Materie zusätzlich zu veranschaulichen.

Private Insurance Law.

Insurance law is a topic that is equally interesting for academia and important from a practical point of view. Insurance contracts serve different purposes, ranging from retirement provisions and protection against the risk of traffic accidents to worldwide coverage of industrial policyholders. In this textbook, the author focuses on insurance contract law. He does however include other topics such as insurance regulation or conflict of laws. Numerous case studies serve to further illustrate the legal questions addressed.

Christian Armbrüster:

Geboren 1964; Studium der Rechtswissenschaft in Mainz und Genf; 1994 Promotion; 2000 Habilitation; 2000–03 Inhaber des Lehrstuhls Privatrecht I an der Bucerius Law School, Hamburg; seit 2004 Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Privatversicherungsrecht und Internationales Privatrecht an der Freien Universität Berlin; 2007–13 Richter am Kammergericht.

Interessenten:

Studierende und Lehrende der Rechtswissenschaft (Privatrecht); Richter; Anwälte; entsprechende Institute und Bibliotheken.



Christian Armbrüster
Privatversicherungsrecht

2013. XXXI, 634 Seiten (Lehrbuch des Privatrechts).
ISBN 978-3-16-152927-6
Leinen € 119,-

bereits erschienen

eBook

Das Privatversicherungsrecht ist eine lebendige Materie des Vertragsrechts mit vielfältigen Bezügen zum Bürgerlichen Recht. Im Kern geht es darum, Risiken durch vertragliche Gestaltung für den Einzelnen beherrschbar zu machen und ihm damit Planungssicherheit zu geben. Christian Armbrüster erörtert die rechtlichen Rahmenbedingungen dieser Gestaltung.